



Sprachkurse in Odessa

Sprachkurse waren von Anfang an das Herzstück unseres Konzepts. Und Sprachen lernt man bekanntlich am besten nicht einfach im Klassenzimmer und aus Büchern, sondern im lebendigen Alltag. Das war und ist das, was wir in unserer Schule auf der Krim geboten haben und worauf wir nun auch in Odessa größten Wert legen. Im Unterschied zu vergleichbaren Kursangeboten kommen die Studierenden bei uns in den Genuss eines Intensivkurses (nach den Grundsätzen des immersiven Sprachunterrichts) – und dies zum Preis von gewöhnlichem Einzel- oder Gruppenunterricht.

Ein Teil unseres Teams mit
Gästen vor der
Pension Mushynska
in Samota bei Jalta (Krim).
Vorne rechts, sitzend,
Valentina Mushynska,
Gründerin und Leiterin
unserer Schule

Die Schulphilosophie

Im Vordergrund steht bei unseren Sprachkursen die Ausbildung kommunikativer Kompetenz; die Studierenden lernen zu kommunizieren, schriftlich wie mündlich, im Alltag und in besonderen Zusammenhängen.

Als wichtigster Grundsatz gilt, dass auf die individuelle Motivation und Disposition des Studierenden geachtet wird. Entsprechend flexibel gestaltet sich der Unterricht – thematisch und in methodischer Hinsicht gehen die Unterrichtenden auf das bereits erreichte Sprachniveau, die Ziele und Interessen jeder einzelnen Schülerin, jedes Schülers ein und bleiben dabei stets beweglich. Die Notwendigkeit solcher Flexibilität ergibt sich nicht zuletzt aus der Tatsache, dass wir mit Anfängern und Fortgeschrittenen arbeiten – mit Studierenden, die das Russische oder Ukrainische nur als »Hobby« pflegen, wie auch mit solchen, die Sprachkenntnisse für ihre Arbeit benötigen oder Russisch gar auf professionellem Niveau betreiben.

Im Unterschied zu vergleichbaren Kursangeboten kommen die Studierenden in unserer Sprachschule in den Genuss eines Intensivkurses (Vollprogramm nach den Grundsätzen des immersiven Sprachunterrichts) – und dies zum Preis von gewöhnlichem Einzelunterricht.

Wenn Sie mögen, erwartet Sie ein »Tauchbad« in einer muttersprachlichen Umgebung und die Möglichkeit informeller, ungezwungener Konversation auch außerhalb der Unterrichtsstunden. Sprachbezogene Begleitung ist das wichtigste Element in unserem Konzept. Unser Arbeitsstil besteht darin, dass der Kontakt der Studierenden mit den Unterrichtenden sich nicht auf die Lektionen beschränkt, sondern sich auch außerhalb des Unterrichts fortsetzen kann. Einige themenzentrierte Spaziergänge durch Odessa sind im Aufenthaltsprogramm enthalten, ebenso die Beschäftigung mit dem nötigen Vokabular. Auf Wunsch können sich die Studierenden zum Beispiel aber auch bei einem Opern-, Konzert- oder Theaterbesuch oder auf einen Ausflug in der Umgebung begleiten lassen.

Alle *unsere Lehrerinnen und Lehrer* sind in der Methodik des Fremdsprachenunterrichts speziell ausgebildet und besuchen regelmäßig Weiterbildungskurse. Darüber hinaus verfügen alle über ein Portfolio individueller Methoden, das Unterrichtsmaterial aufzubereiten und den Unterricht zu gestalten (Kreativität ist eine der wichtigsten Bedingungen und Anforderungen bei der Arbeit mit den Studierenden).

Für den Unterricht stehen Lehrmittel auf dem neuesten Stand zur Verfügung.

Russisch in Odessa

Es gibt gute Gründe, Russisch zu lernen, wie immer man sich zur aktuellen politischen Entwicklung stellen mag. Russische Literatur ist Weltliteratur. Und wer sich in die Werke von *Puschkin, Gogol, Dostojewski, Tolstoi, Tschekow, Turgenjew, Bunin, Bulgakow, Isaak Babel, Andrei Platonow, Daniil Charms, Ilf und Petrow, Warlam Schalamow* – oder auch von *Tschingis Aitmatow, Juri Rytchëu* und von zeitgenössischen Autorinnen und Autoren wie *Tatjana Tolstaja, Ljudmila Ulizkaja, Viktor Pelewin, Wladimir Sorokin* oder *Swetlana Alexijewitsch*, der Literatur-Nobelpreisträgerin 2015, vertiefen will, wird sie im Original lesen wollen. Klar ist auch, dass Russischkenntnisse Reisen im postsowjetischen Raum weiterhin erleichtern und dass sie erlauben, sich mit Geschichte und Widersprüchen der Staaten, die aus der ehemaligen Sowjetunion entstanden sind, auseinanderzusetzen.

Die russische Sprache soll uns im Unterricht auch zu einem vertieften Verständnis der komplexen heutigen Situation im Osten Europas verhelfen, konkreter: der Beziehungen zwischen Russland und der Ukraine. Es wird darum gehen, einige räumliche und historische Aspekte der Beziehungen zwischen den Sprachen und Kulturen dieser Gebiete zu studieren, die bis zu einem gewissen Grad die Voraussetzungen für Russlands aktuelle Politik geschaffen haben.

Wenn Sie sich entscheiden, »vor Ort« Russisch neu zu lernen oder Ihr Russischstudium fortzusetzen, gibt es unterschiedliche Optionen. In jedem Fall ist die Ukraine eine gute Wahl: Es ist ein offenes, freies Land. Ein Visum brauchen Sie für die Einreise nicht, Sie können sich im Land frei bewegen und müssen sich – anders als in Russland – auch nicht polizeilich registrieren lassen.

Odessa ist eine multinationale, kulturell sehr vielfältige Stadt. Russisch ist indessen nach wie vor die Verkehrssprache. In unserem Unterricht steht aber nicht allein die Sprache im Zentrum, viel Wert wird auch auf die Vermittlung der kulturellen Traditionen und der reichen Geschichte der Region gelegt – in diesem Sinne arbeiten wir auch mit landeskundlichen Materialien, zum Beispiel Lesetexten zur Geschichte Odessas, Texten von SchriftstellerInnen, deren Leben und Werk mit Odessa und seinem Umland eng verbunden waren. *Puschkin, Anna Achmatowa, Isaak Babel, Ilf/Petrow, Konstantin Paustowski, Valentin Katajew, Ivan S. Bunin* und vielen weiteren herausragenden, auch zeitgenössischen Schriftstellerinnen und Schriftsteller.

Kursumfang: optimal sind 15 bis 25 Wochenlektionen.

Eine Lektion dauert 45 Minuten, auf die eine kleine Pause folgt.

Die *Unterrichtsstunden* finden in einem speziellen Raum statt.

Kursdauer: Optimal ist eine Dauer ab 2 Wochen.



Taras Hryhorowytsch
Schewtschenko gilt
als bedeutendster
ukrainischer Lyriker.
Schewtschenko-Denkmal,
Odessa. Foto: Alexostrov
(Wikipedia)

Ukrainisch in Odessa

Noch immer mag es vielen Menschen in Westeuropa nicht bewusst sein, aber die Ukraine ist der flächenmäßig größte Staat Europas, ein Land mit mehr als 40 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern. Ukrainisch ist nicht nur Amtssprache des Landes. Ukrainisch ist auch eine Literatursprache mit einer langen Geschichte, und es ist die Sprache einer ursprünglichen, traditionellen ostslawischen Kultur. Die ukrainische Sprache (*mova* in Ukrainisch) klingt angenehm und melodisch, nicht selten wird sie mit dem Italienischen verglichen. Im lebendigen Ukrainisch verbindet sich altostslawisches Leben und Tradition mit der Moderne eines europäischen Landes mit einer reichen Kultur, die auch der Westen in den letzten Jahren zu entdecken beginnt – nicht zuletzt dank Autorinnen und Autoren aus der Ukraine, etwa *Oksana Sabuschko*, *Jurij Andruchowytsh*, *Serhij Zhadan*, *Ljubko Deresch* oder *Jurij Wynnytschuk*.

Kursumfang: optimal sind 15 bis 25 Wochenlektionen.

Eine Lektion dauert 45 Minuten, auf die eine kleine Pause folgt.

Die *Unterrichtsstunden* finden in einem speziellen Raum statt.

Kursdauer: Optimal ist eine Dauer ab 2 Wochen.

Sprachkursvarianten

Unser Angebot umfasst sowohl maßgeschneiderte Einzelkurse als auch Gruppenkurse für zwei bis sieben Personen oder Intensivkurse, zugeschnitten auf Ihre ganz persönlichen Bedürfnisse.

Alle unsere Lehrkräfte – teils sind es die bewährten Lehrerinnen unserer Krim-Sprachschule, teils stammen sie von der Odessaer Menschikow-Universität – sind speziell in didaktischen Methoden für Fremdsprachen geschult.

Für den Unterricht stehen aktuelle Lehrmittel zur Verfügung. Unsere Lehrerinnen und Lehrer bereiten die Unterrichtsmaterialien individuell vor, um den Unterricht ebenso anspruchsvoll wie abwechslungsreich zu gestalten. Sie gehen in methodischer Hinsicht und auch thematisch auf Ihre persönlichen oder beruflichen Ziele und Ihr bereits erreichtes Sprachniveau ein. Auch eine gezielte Prüfungsvorbereitung zur Erlangung der europäischen Sprachzertifikate (TELC) Russisch A1 bis B2 ist bei uns auf Wunsch möglich.

Maßgeschneiderter Einzelunterricht

Sie möchten Russisch oder Ukrainisch ganz neu erlernen? Sie wollen Ihre vorhandenen Sprachkenntnisse auffrischen und vertiefen? Sie möchten sich di-



rekt aus russischen oder ukrainischen Medien über die Vorgänge in Politik und Wirtschaft informieren können? Sie wollen Werke aus einer bestimmten Epoche der russischen Literatur studieren? Sie möchten Quellen zur ukrainischen Geschichte im Original kennenlernen? Vielleicht wollen Sie auch einfach frei Gespräche führen lernen?

Im individuellen Sprachunterricht können unsere Lehrerinnen und Lehrer ganz flexibel auf Ihre Wünsche eingehen, sowohl inhaltlich als auch hinsichtlich des Lerntempos.

In der Gruppe zum Erfolg

Sie möchten als Gruppe einen Sprachkurs für Russisch oder Ukrainisch buchen und nebenbei eine Kulturreise in der Umgebung von Odessa unternehmen? Sie würden gerne mit einer Schulklasse vorhandene Russischkenntnisse vertiefen? Vielleicht wollen Sie mit Ihrer Familie oder Ihrem Partner/Ihrer Partnerin einmal Aktivurlaub »der anderen Art« machen?

Wir bieten Ihnen »Unterricht zu zweit« und in Gruppen von fünf bis sieben Personen an. Allerdings empfehlen wir Gruppenunterricht nur, wenn sich alle Teilnehmenden annähernd auf dem gleichen Sprachniveau befinden. Alternativ lässt sich vor Ort auch eine Kombination aus Einzel- und Gruppenunterricht organisieren.

Wir bieten Ihnen auch Ausflüge in Begleitung von Ortskundigen und/oder unseren Lehrkräften an. Sprachunterricht und Kulturreisen gehen bei uns Hand in Hand.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Berufsorientierter Intensivkurs Russisch

Die Lerninhalte sind in diesem Fall fokussiert auf Ihre speziellen Berufsziele bzw. die wirtschaftlichen Ziele Ihrer Firma. Unabhängig von Ihren Kenntnissen der russischen oder ukrainischen Sprache, beinhaltet der Wortschatzaufbau insbesondere wirtschaftliche Fachbegriffe und je nach Wunsch zudem Vokabeln aus dem Bereich Ihrer beruflichen Fachterminologie. Grammatikübungen als wesentlicher Bestandteil des Unterrichts werden verknüpft mit praktischen Aufgabenstellungen, wie die mündliche Darstellung Ihrer Firma und das Verstehen und Abfassen von Geschäftskorrespondenzen. Je nach Anzahl der Lektionen werden die Lerninhalte erweitert, zum Beispiel durch simulierte Interview- und Verhandlungsgespräche und das Lesen publizistischer Texte zu Ihrer Branche.